Festlegungen und Beschlüsse aus der Sitzung des LJHA am 25.04.2022

Zu TOP 7

Kontaktdaten von Frau Müller-Weiß zu TOP 7 – Ukrainische Geflüchtete in Sachsen-Anhalt

- Bei Fragen zur Koordinierungsstelle an KOST-Ukraine@lvwa.sachsen-anhalt.de bitte mit Hinweise auf meine Zuständigkeit durch z.H. Frau Müller-Weiß
- Bei Fragen zur Kinderbetreuung an die Mailadresse Wiebke.Mueller-Weiss@lvwa.sachsen-anhalt.de
- Falls man sich nicht sicher ist wo es genau hinpasst dann an beide Adresse (eine im cc)

Koordinierungsstelle für Sachsen-Anhalt Nord:

AGSA e.V. koordiniert die Arbeit in der kreisfreien Stadt Magdeburg sowie in den Landkreisen Salzlandkreis, Harz, Börde, Jerichower Land, Stendal und Altmarkkreis-Salzwedel.
Montag bis Freitag: 10.00 Uhr - 16.00
Telefon 0391 537 1225
E-Mail: ukraine(et)agsa.de

Koordinierungsstelle für Sachsen-Anhalt Süd:

LAMSA e.V. unterstützt die Arbeit in den Kreisfreien Städten Halle (Saale) und Dessau-Roßlau sowie in den Landkreisen Wittenberg, Mansfeld-Südharz, Anhalt-Bitterfeld, Saalekreis und Burgenlandkreis
Montag bis Freitag: 08.00 - 20.00 Uhr
Telefon: 0345 213 893 99
E-Mail: koordinierungsstelle(et)lamsa.de

Sitzungen der Unterausschüsse in diesem Jahr.

Sitzungen des UA JHPL
04.05.2022
06.07.2022
18.10.2022

Sitzungen des UA Fin
19.05.2022 – ab 9.00 Uhr bis 13.30 Uhr digital
29.08.2022 – ab 09.00 Uhr
14.10.2022 - ab 09.00 Uhr

Sitzungen des UA SGB VIII
31.05. ab 09.30 bzw. 03.06.2022 ab 10.00 bis 15.00 Uhr
28.06.2022 – von 13.30- 16.30 Uhr
30.08.2022 – von 13.30-16.30 Uhr
26.09.2022 - von 09.30-13.30 Uhr
09.11.2022 - von 09.30-13.30 Uhr
14.12.2022 - von 09.00-12.30 Uhr

→Beschluss Nr. 2022-(8)-11: TOP 3: Beschlusskontrolle, Wiederkehrende Beschlüsse (Antrag 08/2022), Unerledigte Beschlüsse (Vorlage 02/2022)
hier zum Antrag 08/2022

1. Der Landesjugendhilfeausschuss nimmt die Vorlage der aktualisierten Liste der wiederkehrenden Beschlüsse zur Kenntnis.

2. Der Landesjugendhilfeausschuss nimmt folgende Themen für eine Behandlung auf den Sitzungen der 8. Amtsperiode zur Kenntnis und wird sie entsprechend in seinen Jahresplanungen berücksichtigen.

   a) Situation von Geflüchteten aus der Ukraine
   b) Schulsozialarbeit
   c) Digitalisierung
   d) Jugendpolitisches Programm
   e) Kommunale Bildungslandschaften
   f) Demokratiegefährdende Entwicklungen und Herausforderungen
   g) Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz
   h) Kinder- und Jugendarmut
   i) Hilfen zur Erziehung
   j) Fachkräfteentwicklung
   k) Zusammenarbeit mit dem Landesausschuss berufliche Bildung
   l) Partizipation von jungen Menschen
   m)Partizipation und Situation von Familien

Abstimmungsergebnis: einstimmig

→Beschluss Nr. 2022-(8)-12: TOP 3
zur Vorlage Nr. 02/2022
Der Landesjugendhilfeausschuss nimmt die Vorlage zur Kenntnis und beauftragt die Geschäftsstelle des LJHA im Benehmen mit dem Vorsitzenden des LJHA die mit der Vorlage getroffenen Verfahrensweisen umzusetzen sowie eine Aktualisierung der Liste der unerledigten Beschlüsse vorzunehmen.

Der Beschluss erfolgt vorbehaltlich einer rechtlichen Prüfung bzgl. einer fortgesetzten Gültigkeit der unerledigten Beschlüsse aus der 7. Amtsperiode (Diskontinuitätsprüfung) durch die die Verwaltung des Landesjugendamts.
Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme. 1 Enthaltung

→Beschluss Nr. 2022-(8)-13: TOP 4e: Bericht aus dem Unterausschuss Jugendhilfeplanung (UA JHPL), --8. Kinder- und Jugendbericht Sachsen-Anhalt (Antrag 07/2022)

1. Auf Basis der Erfahrungen aus den vorvergangenen Kinder- und Jugendberichten spricht sich der Landesjugendhilfeausschuss dafür aus, auch im 8. Kinder- und Jugendbericht eine thematische Schwerpunktsetzung vorzunehmen. Er empfiehlt, dass der 8. Kinder- und Jugendberichts auf die Folgen der bereits mehr als zwei Jahre andauernden Corona-Pandemie für junger Menschen eingeht.
   Hierbei sollen insbesondere junge Menschen in Armutslagen berücksichtigt werden. Für beide Bereiche sind Kinder-, Jugend-, Familien- und Jugendhilfepolitische Handlungsempfehlungen zu formulieren. Ein weiterer Fokus sollte auf der Situation queerer Kinder und Jugendlicher liegen.

2. Bei der Berichterstellung sind die unterschiedlichen Lebenslangen junger Menschen entsprechend zu berücksichtigen. Daher muss die Erhebung und die Analyse der Daten die Vielfältigkeit der Lebenslagen junger Menschen (z.B.: Geschlecht und sexuelle Identität, Migrationserfahrungen, finanzielle Situation, städtische und ländliche Räume) auch entsprechend abbilden.

3. Der LJHA empfiehlt, den Kinder- und Jugendbericht in zielgruppengemäßer Form für Kinder und Jugendliche verfügbar zu machen.

4. Der Landesjugendhilfeausschuss erklärt sich zu einer aktiven Mitarbeit an der Erstellung des 8. Kinder- und Jugendberichtes bereit.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimme. 0 Enthaltung

→**Beschluss 2022-(8)-14: TOP 5:** Einrichtung einer AG Corona (Antrag 09/2022)

Der Landesjugendhilfeausschuss setzt in seiner 8. Amtsperiode eine AG „Folgen der Corona-Pandemie“ ein, die sich mit den aus der Pandemie und den Schutzmaßnahmen resultierenden Herausforderungen auseinandersetzt sowie die Debatten über Schlussfolgerungen und Empfehlungen für ihre Bewältigung mit inhaltlichen Impulsen begleitet.

Der AG sollen folgende Personen/Institutionen angehören:

- Herr Radon, KJR
- fjp> media
- EKM
- AG Jugendamtsleiter*innen- 1 Mitglied
- Bistum Magdeburg
- Familienverbände - LAGF

Abstimmungsergebnis: einstimmig

→**Beschluss Nr. 2022-(8)-15: TOP 6:** Einrichtung einer AG Kita (Antrag 10/2022)

Der Landesjugendhilfeausschuss setzt in seiner 8. Amtsperiode eine AG Kindertagesbetreuung ein. Die AG befasst sich mit den die Landesebene und Bundesebene betreffenden Fragestellungen rund um die Kindertagesbetreuung in Sachsen-Anhalt. Dies betrifft z.B. die Fortschreibung des Bildungsprogramms „Bildung: elementar – Bildung von Anfang an“ und Empfehlungen für die Kindertagesbetreuung.

Der AG sollen folgende Personen/Institutionen angehören:

- Rebecca Kutz
- Jonathan Franke
- Nancy Wellenreich
- Caritasverband
- LJA Bereich KiTa

Abstimmungsergebnis: einstimmig